

Zeitschrift: Jahrbuch für Solothurnische Geschichte
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Solothurn
Band: 76 (2003)

Artikel: Solothurner Chronik 2001 und 2002
Autor: Rohrer, Stephan
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-325229>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SOLOTHURNER CHRONIK 2001 UND 2002

2001

Januar

1. *Regierungsrat*. Walter Straumann wird Präsident der Plattform Aargau-Solothurn (PASO). Das Präsidium dauert ein Jahr.

Steuergesetz. Zwei Teilrevisionen des Steuergesetzes treten in Kraft. Neu ist die Gegenwartsbesteuerung. Im Jahr 2001 wird die Steuererklärung aber noch nach altem Muster ausgefüllt.

8. *Regierungsratskandidat*. Der 24-jährige Marc Friedli, Politologie-Student und Nightbus-Gründer, meldet seine Regierungsratskandidatur an.

Regierungsrat. Der Regierungsrat beschliesst, keines der sieben Akutspitäler zu schliessen. Durch Fusionen entstehen aber drei Einheiten: Region West (Spital Grenchen, Bürgerspital und Psychiatrische Dienste Solothurn), Region Ost (Allerheiligenberg und Kantonsspital Olten), Region Nord (Bezirksspital Breitenbach und Spital Dornach).

10. *Unternehmerpreis*. Die Reitze Optik AG (Trimbach) und die Firma Ryf AG (Grenchen) erhalten den Solothurner Unternehmerpreis; William A. de Vigier wird für sein unternehmerisches Lebenswerk ausgezeichnet.

12. Johann Luternauer ist der *dienstälteste Angestellte* in den landwirtschaftlichen Betrieben des Kantons. Seit 61 Jahren arbeitet er als Knecht in Gempen.

Neujahrsempfang. Traditioneller Neujahrsempfang im Solothurner Rathaus.

13./14. *Partnerstadt Heilbronn*. Heilbronn, die Partnerstadt, besucht Solothurn mit kulturellen Darbietungen: eine Ausstellung von Christiane Reyle, Künstlerbegegnungen und eine Musikmatinee mit Six und Daniel Trutt.

17. *Solothurner Filmtage*. Die 36. Filmtage werden zurzeit an neuen Spielstätten gezeigt, wie zum Beispiel in der Reithalle, dadurch konnten sie noch mehr Besucher zählen als letztes Jahr. Im Rahmen der Filmtage wird über eine Verlegung nach Luzern diskutiert, da das Übernachtungsangebot in Solothurn knapp ist.

19. *Kulturpreis Grenchen*: Gerald Lechner erhält den Kulturpreis, Sarah Weya den Kulturförderpreis.

22. Der *Regierungsrat* genehmigt die Änderung der Statuten der Pensionskasse für die christkatholischen und evangelisch-reformierten Pfarrer; befürwortet das neue Kulturgütertransfersgesetz.

24. Ulrich Bucher, Gemeindepräsident von Zuchwil, wird erster Geschäftsführer des *Verbands Solothurner Einwohnergemeinden*.
31. Der *Regionalflughafen Grenchen* feiert das 75-Jahr-Jubiläum.

Februar

1. *Kriminal- und Unfallstatistik*. Die Kantonspolizei orientiert über die Statistik 2000: Straftaten haben um 8,5 % abgenommen; die Zahl der schweren Unfallopfer reduzierte sich um einen Dritt; um 40 % zugenommen haben die Angriffe auf Leib und Leben.
2. *Amt für Kultur, Grenchen*. Anna Messerli wird neue Leiterin.
- 2./3. *Einbruch in Strafanstalt*. In die Strafanstalt Schöngrün wird eingebrochen, unbekannte Täter erbeuten Fr. 38000.–.
19. *Kadersuche*. Die Kantone Solothurn, Zürich und Bern starten eine Initiative «Switzerland: new swiss-jobs» mit der sie im EU-Raum Kaderleute suchen.
Der *Regierungsrat* setzt die vom Kantonsrat am 8. November 2000 verabschiedete Teilrevision des Planungs- und Baugesetzes (Bauen ausserhalb der Bauzone) in Kraft; beschliesst die Änderung der Pflegekinderverordnung; Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat: Zustimmung zur Vereinigung der Einwohner- und Bürgergemeinden Feldbrunnen-St. Niklaus, Büren.
- 20./21. *Kantonsrat, I. Session*. Die letzte Session der Legislatur 1997–2001: In 29 Sessionen mit 77 Sitzungen wurden 380 Geschäfte und 340 Vorstösse behandelt. In seiner Eröffnungsansprache ruft der Präsident zum verstärkten Bewusstsein des Kantons auf.
22. Die Telekom-Firma *Flextronics* entlässt 59 Mitarbeiter.
27. Walter Steinmann, Chef des solothurnischen Amtes für Wirtschaft und Arbeit, wird als Direktor des Bundesamtes für Energie gewählt.

März

4. *Volksabstimmung*. Eidgenössische Vorlagen (alle verworfen): Volksinitiative «Ja zu Europa»: Ja 18715, Nein 75889; Volksinitiative «Für tiefere Arzneimittelpreise»: Ja 34963, Nein 59318; Volksinitiative «Strassen für alle»: Ja 17940, Nein 77039, Stimmbeteiligung 58,6 % – Kantonale Vorlagen (alle angenommen): Änderung der Kantonsverfassung: Amtsgelöbnis: Ja 61066, Nein 22308; Änderung der Kantonsverfassung: Aufhebung der Volkswahl für Amtsgerichtsschreiber: Ja 56361, Nein 27228; Änderung der Kantonsverfassung: Aufhebung der Volkswahl für Amtsschreiber: Ja 55209, Nein 28121; Änderung der Kan-

tonsverfassung: Aufhebung der Volkswahl für Vorsteher von Betriebs- und Konkursämtern: Ja 56739, Nein 26822; Änderung der Kantonsverfassung: Aufhebung der Volkswahl für Oberamtmänner: Ja 52716; Nein 30832, Stimmbeteiligung 55,6 %.

Kantonsratswahlen. SVP 21 Sitze (+14); FdP 55 (-); SP 37 (-); CVP 32 (-3); Grüne 1 (-5).

Regierungsratswahlen, 1. Wahlgang. Absolutes Mehr 40133: Gewählt Christian Wanner (FdP) 42587, Walter Straumann (CVP) 40248; Nicht gewählt: Ruth Gisi (FdP) 38973, Dr. Thomas Wallner (CVP) 34164, Rolf Ritschard (SP) 32474 (alle bisher), Andreas Bühlmann 27871, Hans-Rudolf Lutz 17922, Marc Friedli 13932, Peter Brudermann 12433, Andreas Maria Müller 4865; Leere Stimmen 131580, ungültig 4965; Stimmbeteiligung: 50 % – 2. Wahlgang am 22. April.

Kantonsratswahlen, Mandatsverteilung: FdP 52 Sitze; SP 37; CVP 32; SVP 21; Jungliberale 1; Grüne 1; Humanistische Hanfpartei 0, Erfolg für den Kanton Solothurn 0, Parteilos 0; Total 144.

6. Der *Regierungsrat* beschliesst die Abschaffung des Beamtenstatus auf den 2. August 2001.

10. Die Kantonspolizei Solothurn zerschlägt einen *Drogenhändlerring* und stellt 15 kg Heroin sicher.

12. *Regierungsratswahlen, 2. Wahlgang*. Definitiv haben sich für den zweiten Wahlgang eingeschrieben: Die bisherigen Ruth Gisi (FdP), Dr. Thomas Wallner (CVP) und Rolf Ritschard (SP), zusätzlich Andreas Maria Müller (Humanistische Hanfpartei) sowie der parteilose Malermeister Rolf «Edy» Schenk; Marc Friedli hat seine Kandidatur zurückgezogen.

13. *Wahlbeschwerde*. Fristgerecht haben Max Eichenberger (Rodersdorf) und Gabriel Brodmann (Witterswil) Wahlbeschwerde eingelegt. Die Beschwerde richtet sich gegen das Oberamt Dorneck über das Vorgehen in Sachen Wählbarkeit von Marie-Christine Ingold.

Kantonsrat. Zum ersten Mal wird auf Grund der Fraktionsstärke die SVP bei der Vergabe der Präsidien der kantonsrätslichen Kommissionen berücksichtigt.

15. *Auszeichnung*. Der in Zuchwil lebende «NZZ»-Inlandredaktor Max Frenkel erhält den «Walter-und-Verena-Spühl-Preis für Mut und Eigenverantwortung».

24. Generalversammlung des *Solothurnischen Zivilschutzverbandes* in Lüterswil.

27. An der Delegiertenversammlung des *Solothurnischen Bauernverbandes* wird verlangt, dass die Bauern den Spielraum durch das neue Raumplanungsgesetz nutzen können und nicht durch kantonale Verordnungen wieder eingeschränkt werden.

30./31. Im Landhaus Solothurn findet ein *Kornkreis-Symposium* statt.

April

1. Zu seiner traditionellen Frühlingswanderung lädt der Regierungsrat zum ersten Mal die Bevölkerung ein. Der Ausflug führt auf den Weissenstein.

5. *Werkjahrbeiträge 2001*. Folgende Künstler werden auf Schloss Waldegg mit einem Werkjahpreis ausgezeichnet: Matthias Aeberhard, Tenor, geboren in Olten, Zürich; Philippe Blumenthal, Filmkomponist, Langendorf; Renate Borer, Bildende Künstlerin, geboren in Büsserach, Basel; Andreas Kamber, Hornist, Balsthal; Fraenzi Neuhaus, Textilschaffende, Solothurn; Thomas Ruch, Maler/Holzschnieder, Grenchen und Düsseldorf (Deutschland); Franziska Zuber, Tänzerin und Choreographin, Bürgerin von Günsberg und Zürich.

Die Volksmotion «Keine höheren Steuern für kleinere Renten» wird von Alters- und Behindertenorganisationen des Kantons im Rathaus abgegeben.

8. Die Skulptur «Wanderteufel» von Pierre Baumholzer wird am Eingang der Teufelsschlucht in Hägendorf enthüllt.

18. Die 60 Meter hohen Kamine der Oltner Portlandcementfabrik werden gesprengt.

20. *Englisch oder Französisch*. Das Departement für Bildung und Kultur führt eine Umfrage zur Frage durch, ob in der Primarschule zuerst Englisch oder Französisch eingeführt werden soll. Das Resultat fällt knapp zugunsten von Englisch aus.

In Olten wird mit der Inbetriebnahme des vierten Gleises Olten Ost–Dulliken die erste Etappe der Bahn 2000 abgeschlossen.

22. *Regierungsratswahlen, 2. Wahlgang*. Gewählt: Dr. Thomas Wallner 34731, Ruth Gisi 34443, Rolf Ritschard 30379.

23. *Archäologische Sammlung*. Die archäologische Sammlung des Kantons erhält als Neueingänge eine 600 Jahre alte Goldmünze sowie ein Beil und eine Lanze aus der Bronzezeit.

27. *Wahlbetrug in Olten*. Robert Lamberti hat beim Regierungsrat eine Wahlbeschwerde eingelegt. Er macht geltend, dass CVP-Gemeinderat Linus Dobler 100 Stimmkuverts gekauft habe.

29. Die Einwohnergemeinde Olten schliesst das Rechnungsjahr mit einem Überschuss von 1,7 Mio. Fr. ab.

Mai

3. *Hauenstein-Basistunnel*. Beim Südportal des Hauenstein-Basistunnels werden die beiden 1913 erbauten Stahlfachwerkbrücken abgerissen. Sie sollen bis Oktober 2003 ersetzt werden.

6. Der Solothurner Kantonspolizei geht ein Dealerring in die Netze.
Die soziale Organisation für Kultur und Ausbildung TOAB-SOKA – eine türkische Organisation – informiert sich über das solothurnische Schulsystem.

8./9. *Kantonsrat II. Session.* Die neue Legislaturperiode beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St.-Ursen-Kathedrale; Ulrich Knellwolf hält die Predigt; Eröffnungsansprache des Alterspräsidenten Hans-Rudolf Lutz (SVP).

9. *Bally-Schuhfabrik.* Die Bally-Schuhfabriken geben die Aufgabe des Standortes Schönenwerd bekannt.

13. Die Gemeinde Etziken verleiht dem Rollstuhlfahrer und Behindertensportler Heinz Frei das Ehrenbürgerrecht.

15. *Umfahrungsprojekte.* Der TCS sagt ja zu den Umfahrungsprojekten Solothurn, Olten, Grenchen.

16. Der Architekt Philippe Jeanrichard gewinnt den Wettbewerb um die Neugestaltung des Landhausquais Solothurn.

17. *Lehrlingsturnen.* Der Bundesrat heisst eine Aufsichtsbeschwerde von 54 Eltern und Schülern, 9 Lehrern und dem Kantonalen Turn- und Sportlehrerverband gegen den Kanton betreffend Sistierung des Lehrlingsturnens gut.

18. *7. Europäisches Jugendmusikfestival.* In Solothurn findet das 7. Europäische Jugendmusikfestival statt.

21. *Sportpreise.* In der Culturarena in Biberist zeichnet der Regierungsrat folgende Sportler aus: Jürg Eggimann, Seedorf (Hornussen, Zuchwil), Nicolas Lätt, Rüttenen (Rudern), Thomas Meier, Niedergösgen (Schiessen), Konrad von Allmen, Olten (Triathlon), Frauen- team CC Wengi, Solothurn (Curling), Damenteam der Solothurner Kajakfahrerinnen; Förderpreis: Gabriel Bartholdi, Däniken (Leichtathletik), Iona Fraser, Lostorf (Volleyball), Daniela Gugger, Gretzenbach (Schiessen); Verdienste um den Sport: Vreni und Robert Buser, Olten (Ski), Walter Hofer, Biberist (Schiessen), Christine Jäggi, Biberist (Turnen), Remo von Däniken, Niedergösgen (Radsport).

25.–27. *23. Solothurner Literaturtage.*

29. Der Regierungsrat erteilt der Schule für individuelles Lernen SIL die provisorische Bewilligung als Privatschule bis 31. Juli 2003; erhöht die Kinderzulagen für Arbeitnehmende auf 1.1.2002 um 5 Fr. auf 175 Fr. pro Monat.

29. Dem Kantonsrat werden die Gesamtverkehrsprojekte von Olten und Solothurn neu vorgelegt.

30. *Neigezug.* Der zwölfe Neigezug der SBB wird auf den Namen *Willi Ritschard* getauft. Es ist der erste Zug, der den Namen eines Bundesrats trägt.

Juni

1. Die Solothurner Bank heisst neu Baloise Bank SoBa.
2. 100-Jahr-Jubiläum des FC Solothurn; 75-Jahr-Jubiläum des TCS Solothurn.
3. In Egerkingen wird die Umfahrung für Lastwagen durch die Industriestrasse fertiggestellt. Damit ist das Kernstück des Gesamtverkehrsprojektes abgeschlossen.
5. Der Verband der Lehrerinnen und Lehrer Solothurn reicht vier Initiativen ein: Gute Schulen brauchen Führung. Der Kleinkindergarten gehört dazu. Gerechte Chancen für Musikschüler/-innen. Klare Anstellungsverhältnisse.
8. *Fachhochschule*. Der Kooperationsrat wird von den Erziehungsdirektoren/-innen der Kantone Solothurn, Aargau, Basel-Landschaft und Basel-Stadt mit der Entwicklung einer einheitlichen Strategie für die FH-Region Nordwestschweiz–Solothurn beauftragt.
9. *Museum für Musikautomaten*. Im Museum in Seewen konnte der fünfzigtausendste Besucher begrüßt werden.
10. *Volksabstimmung*. Die Gründung einer evangelisch-reformierten Kantonalkirche wird abgelehnt. Sechs der acht reformierten Kirchgemeinden aus dem oberen Kantonsteil stimmen für einen Verbleib bei der Berner Kirche.
Eidgenössische Vorlagen (alle angenommen): Änderung vom 6. Oktober 2000 des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Bewaffnung): Ja 46133, Nein 34704; Änderung vom 6. Oktober 2000 des Bundesgesetzes über die Armee und die Militärverwaltung (Ausbildungszusammenarbeit): Ja 45663, Nein 34919; Bundesbeschluss vom 15. Dezember 2000 über die Aufhebung der Genehmigungspflicht für die Errichtung von Bistümern (Bistumsartikel): Ja 54941, Nein 23455; Stimmabstimmung 50,2 %.
- 13.–26. *800 Jahre Olten*. Im Historischen Museum Olten wird anlässlich des Festes «800 Jahre Olten» der Oltner Kirchenschatz und die 1750 geschaffene «Oltner Madonna» aus dem Schweizerischen Landesmuseum von Josef Ignaz Saler gezeigt.
- 19./20. *Kantonsrat III. Session*. Staatsrechnung 2000: Insgesamt wird die Staatsrechnung mit 9 Mio. Fr. Defizit als zufriedenstellend bewertet; Dringliche Interpellation SP: Wie weiter mit der Fachhochschule Solothurn Nordwestschweiz.
21. *Oltner Wahlbetrug*. Der CVP-Gemeindeparlamentarier Linus Döbler gesteht, 100 Wahlkuverts gefälscht zu haben.
- 21.–23. *Rollstuhlleichtathletik-Europameisterschaft*. An den Rollstuhlleichtathletik-Europameisterschaften in Nottwil gewinnt Heinz Frei den Marathon, die 5000-m- und die 1500-m-Rennen; über 800 m wird er Zweiter.

Solothurner Uhr. Das 1997 mit einem Preis der Stiftung für Stadtmarketing bedachte Projekt einer «Solothurner Uhr» wurde realisiert und an der UBS-Fassade platziert. Das Werk von Reto Aschwanden und Paul Gugelmann zeigt nur 11 Stunden an.

Motorola. Die Motorola gibt ihren Standort in Hägendorf, der erst 1998 eröffnet wurde, auf. 75 Arbeiter/-innen werden entlassen.

27. *Unwetter.* In zahlreichen Gemeinden im Thal und Gäu richten Unwetter grosse Schäden an.

Juli

1. Die Zivilstandsstruktur wird neu geregelt. Vorerst gibt es neu folgende regionale Zivilstandskreise: Solothurn, Grenchen, Bucheggberg-Wasseramt, Thal-Gäu und Olten-Gösgen. Später folgen: Dorneck und Thierstein.

3. *Regierungsrat.* Der Regierungsrat bestimmt Lilly Gygi (Dornach) als neue Vorsteherin des Oberamtes Dorneck-Thierstein, sie ist somit die erste Oberamtsvorsteherin im Kanton. Der Regierungsrat beschliesst die Unterstellung der Oberämter Solothurn-Lebern und Bucheggberg-Wasseramt unter eine gemeinsame Führung.

13. In einer ausserordentlichen Sitzung beschliesst der Regierungsrat auf Grund der Wahlbeschwerde von Robert Lamberti, die Wahlen in Olten am 23. September zu wiederholen. Die Strafuntersuchung hat die Vorwürfe der Wahlbeschwerde bestätigt.

14. *Literaturpreis.* Die österreichische Schriftstellerin Anna Mitgutsch erhält den Solothurner Literaturpreis.

19. Die sanierte Bahnhofbrücke in Olten wird nach viereinhalb Jahren Bauzeit wieder dem Verkehr übergeben.

August

1. *Zentralisierung der Konkursämter.* Neu gibt es nur noch drei Konkursämter: Solothurn, Olten, Dornach. Bislang waren es neun.

Im Rahmen der landesweiten Operation «Genesis» gegen mutmassliche Internet-Porno-Konsumenten gerät auch ein Untersuchungsrichter aus Oensingen ins Visier der Polizei.

10. *Lehrlingsturnen.* Das Bundesamt für Sport besteht vorläufig nicht mehr auf einer sofortigen Aufhebung der Sistierung des Lehrlingsturnens, es bleibt auch im neuen Schuljahr sistiert.

14. *Regierungsrat.* Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat: Verkehrsprojekte Solothurn, Entlastung West und Entlastung Region Olten.

17. Regionalisierung der Spitäler. Der Steuerungsausschuss des Projektes «Regionalisierung der solothurnischen Spitäler» hat die Zusammensetzung der neuen Spitalleitungen bestimmt. Für die Region West fanden das Bürgerspital Solothurn und das Spital Grenchen keinen Konsens. Es wird eine externe Lösung vorgeschlagen.

Schloss Wartenfels. Die Stiftung Schloss Wartenfels verleiht Elisabeth Pfluger (Volkskundlerin, Härkingen/Solothurn), Paul Lang (alt Gemeindepräsident, Lostorf), Ueli Trautweiler (Musiker, Wangen b. Olten) sowie der Firma Wernli in Trimbach Preise für besondere Verdienste um die Region. **Radschiffdampfer.** Der Verein «Freunde der Dampfschifffahrt» erwirbt den rumänischen Raddampfer «Giurgiu». Er soll zum Aaredampfer «Wengi» umgebaut werden.

18. 80-Jahr-Feier des Aero-Club Regionalverband Solothurn.

20. Die Bewährungshilfe Solothurn sucht freiwillige Helfer und bietet einen Einführungskurs an.

24. Uraufführung. Das Orchesterwerk «Vineta» von Urs Joseph Flury wird in Solothurn uraufgeführt.

Lüsslingen. 750-Jahr-Jubiläum Lüsslingen. Besondere Attraktion: ein Kohlenmeiler und eine Ausstellung zur Köhlerei.

September

1. Ascom. Der Ascom-Konzern verkauft die Sparte Terminals (Telefongeräte) an die Zürcher Firma Swiss Capital Equity Holdings.

Hubersdorf feiert sein 800-jähriges Bestehen, obwohl es erst 627 Jahre alt wird.

Die Altherrenschaft der Verbindung *Wengia* organisiert für Bundesrat und Alt-Wengianer Samuel Schmid einen Umzug und ein Fest im Landhaus.

Fachstelle Integration. Der Ausländerdienst Kanton Solothurn stellt die neu eröffnete Fachstelle Integration vor.

4./5. Kantonsrat IV. Session. Anlässlich des 800-Jahr-Jubiläums tagt der Kantonsrat zum ersten Mal in Olten.

Der Kantonsrat erlässt das Gesetz über die *Pädagogische Fachhochschule des Kantons Solothurn* (114:0, 12 Enthaltungen).

10. Die Kantonsratskommission beschliesst, zur Initiative «100 Kantonsräte sind genug» einen Gegenvorschlag auszuarbeiten.

11. Regierungsrat. Der vorgelegte Finanzplan 2001–2005 weist eine Stabilisierung der Finanzlage aus. Ab 2002 pendelt sich das operative Defizit bei der 10-Millionen-Grenze ein (Ausnahme 2003: 18,5 Mio.). Er kritisiert, dass einmal mehr Kosten auf die Kantone abgewälzt werden.

13. *Heimatschutzpreis*. Urs Hammer (Oberbuchsiten) erhält den ersten Solothurner Heimatschutzpreis. Er machte sich Verdienste um die Renovation des Schlosses Neu Bechburg ob Oensingen.

800-Jahr-Feier Olten. In Olten finden die Kirchlichen Tage im Rahmen des Jubiläums statt.

20. *Auszeichnung*. Die Aare Seeland mobil wird von der Union Internationale des Transports Public als weltweit bestes Unternehmen im öffentlichen Verkehr ausgezeichnet. Zur Aare Seeland mobil zählen unter anderen das «Bipperlisi» und die Aareschiffahrt nach Biel.

Budget 2002. Das Budget 2002 wird vorgestellt, die Finanzkennzahlen sind zufriedenstellend, die Neuverschuldung soll gestoppt werden.

Neu-Thierstein. Die Sanierung der Ruine Neu-Thierstein in Büsserach wird mit einem Schlossfest gefeiert. Am 2. März 1997 war ein Teil der Ruine zusammengefallen.

21. *Kulturdiskussion*. Im «Sol-Art»-Zelt findet eine Diskussion über Solothurns Kulturleben statt.

Kunstturnen. In Zuchwil finden die Schweizer Meisterschaften im Kunstturnen statt. Dominik Däppen aus Biberist gewinnt dabei den Sechskampf und 6 weitere Medaillen.

23. Kurt Fluri (FDP) wird als Stadtpräsident von Solothurn wieder gewählt, Vizepräsident bleibt weiterhin Matthias Welter (CVP, 1576 Stimmen). Nicht gewählt wurde der SP-Vertreter Peter Fäh (469 Stimmen).

Gemeindevereinigungen. In einer Urnenabstimmung stimmen die Gemeinden Holderbank und Rohr der Vereinigung ihrer Einwohnergemeinde mit der Bürgergemeinde zu.

31. Die *Landi-Festhalle* in Schönenwerd wird abgerissen.

Oktober

1. *Transitleitung Rodersdorf–Lostorf*. In der neu erstellten Transitleitung zwischen Rodersdorf und Lostorf beginnt die Erdgaslieferung nach zweimonatiger Testphase.

6. *Millionengewinn*. Die Gerlafingerin Christine Schär gewinnt in der Fernsehshow «Benissimo» eine Million Franken.

12. *Weissenstein*. Die Auffanggesellschaft und die Gläubigerbank einigen sich auf die Übernahme des «Sässelis».

20. Der Regierungsrat beschliesst, sich nicht an der Rettung der «Swissair» zu beteiligen.

Die erste Nummer des «Solothurner Tagblatts» als Kopfblatt der «Berner Zeitung» erscheint.

22. Der Regierungsrat beschliesst die Schliessung der Kaufmännischen Schule Breitenbach per 31. Juli 2002.
24. Landammann Walter Straumann (CVP) wird neuer Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung.
Der Bundesrat erteilt dem geplanten Casino in Egerkingen keine Konzession.
30. *Kantonsrat*. Der Kantonsrat legt eine Kompromisslösung für die Verkehrsentlastungsprojekte in Solothurn und Olten vor.
- 30./31.10., 1.11. *Kantonsrat V. Session*. Schweigeminute für die Opfer des Attentats von Zug vom 23. September; für die letzten beiden Sessio-nen werden die Sicherheitsmassnahmen verstärkt. Volksinitiative «100 Kantonsräte sind genug», der Kantonsrat legt einen Gegenvor-schlag vor, bei dem der Kanton in 5 anstatt 7 Wahlkreise aufgeteilt wird. Dringliche Interpellation SP: Keine Beteiligung des Kantons an der Crossair (die Interpellation wird angenommen).
31. *Hans Gerny*. Der Bischof der Christkatholischen Kirche der Schweiz, Hans Gerny, tritt zurück.

November

7. Der Kantonsrat behandelt eine Interpellation, die chancenlose Kandidaturen bei Regierungsratswahlen behindern soll.
9. *Parteitag der SVP*. Am Parteitag der SVP in Oberbuchsiten wird Heinz Müller (Grenchen) für den zurücktretenden Kantonsrat Kurt Küng (Feldbrunnen) zum neuen Parteipräsidenten gewählt.
- Fachhochschule*. Der Regierungsrat hat seine Strategie zur fachlichen Weiterentwicklung der Fachhochschule Solothurn Nordwestschweiz verabschiedet. Nach dem Nein aus dem Aargau zur Schaffung einer gemeinsamen Fachhochschule soll die solothurnische Fachhochschule in Olten konzentriert werden, die Technikerschule verbleibt in Gren-chen und die Schweizerische Höhere Fachschule für Augenoptik wird integriert.
12. *Kunstpreis 2001*. Therese Affolter, Berlin, erhält den Kunstpreis 2001 in der Bally-Halle in Schönenwerd; weiter werden ausgezeichnet: Preis für Schauspiel: Mike Müller, Olten; Preis für Malerei: Percy Slanec, Solothurn, und Marie-Theres Amici, Luzern; Preis für künstlerisches Schaffen: Eva Szecsödy, Trimbach; Preis für Musik: Frauenchor «CoroDonne», Solothurn, und Norbert Lehmann, Fulenbach; Preis für Fotografie: Walter Imber, Günsberg; Preis für Literatur: Franco Su-pino, Solothurn; Anerkennungspreis: Verein Einsatz Freiwilliger in der Gemeinschaft/Entlastungsdienst für Familien mit Behinderten und Katholischer Kirchenchor Aeschi mit seinem Leiter Hermann Gehrig.

13. *Gymnasium*. Laufen-Thierstein, Solothurn und Baselland regeln die Trägerschaft des Gymnasiums Laufen-Thierstein neu. Baselland übernimmt das Gymnasium, Solothurn leistet Kostenbeiträge pro Schüler.
15. Nach einem sechsmonatigen Unterbruch läuft *das neue Kraftwerk Ruppoldingen* wieder. Beide Getriebe mussten ersetzt werden.
19. *Wassermühle*. In Rodersdorf finden Kantonsarchäologen Überreste einer römischen Wassermühle, der dritten in der Schweiz.
23. Die Bildungsdirektoren der Kantone Aargau, Baselland, Basel-Stadt und Solothurn unterzeichnen eine Vereinbarung über die Zusammenarbeit unter den Fachhochschulen im Bereich Technik, Wirtschaft und Gestaltung.
25. 125-Jahr-Feier der *Christkatholiken* in Schönenwerd.

Dezember

2. *Volksabstimmung*. Eidgenössische Vorlagen: Bundesbeschluss vom 22. Juni 2001 über eine Schuldenbremse: Ja 53170, Nein 8052; Volksinitiative vom 22. Mai 1996 «für eine gesicherte AHV – Energie statt Arbeit besteuern!»: Ja 12592, Nein 48623; Volksinitiative vom 10. September 1999 «Für eine glaubwürdige Sicherheitspolitik und eine Schweiz ohne Armee»: Ja 10891, Nein 50706; Kantonale Vorlagen: Änderung der Kantsverfassung (Öffentlichkeitsprinzip in Artikel 11, Absatz 3): An- genommen: Ja 48872, Nein 10772 – Stimmteilnahme: Eidgenössische Vorlagen 37,8 %, Kantonale Vorlagen: 36,9 %.

4. *Massnahmenkatalog*. Die CVP des Kantons veröffentlicht einen Massnahmenkatalog zur Bekämpfung von «Jugendgewalt und Gewalt von ausländischen Jugendlichen».

Der Regierungsrat beschliesst die Schlüsselzahl (300) für die Umverteilung der Asylsuchenden auf die Einwohnergemeinden; die provisorische Unterschutzstellung der ehemaligen Landihalle in Schönenwerd.

Der Regierungsrat nimmt Stellung zur geplanten Revision des Tierschutzgesetzes. Der Aufhebung des Schächtverbotes aus Gründen des Tierschutzes kann er nicht zustimmen, zudem lehnt er den Eingriff in die Vollzugsorganisation der Kantone ab.

7. Die Kantonsschulen Solothurn und Olten erhalten vom Bund und der Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren die Bewilligung, ab Schuljahr 2002 die neugestalteten Lehrgänge (MAR) einzuführen.

17. Auf dem Gemeindegebiet Zuchwil/Luterbach vereist die *Emme* zum ersten Mal seit 38 Jahren.

18. *Fachhochschulen*. Der Kantonsrat beschliesst für die Fachhochschule Olten als einzigen Standort. Der Standort Oensingen wird aufgehoben und ein früherer Volksentscheid korrigiert.

31. Jahresstatistik. Wohnbevölkerung des Kantons: 247 241 (davon 43 620 Ausländer); Anzahl Arbeitslose im Durchschnitt: 1918; Beschäftigte: 109 969; Wohnungsbestand: 112 699; Logiernächte in Hotels: 304 215.

2002

Januar

1. *Landammann 2002.* Rolf Ritschard bekleidet das Amt des Landammanns nach 1992 und 1997 zum dritten Mal. Ruedi Burri wird Kantonsratspräsident; Verwaltung: Denkmalpflege und Archäologie sind neu in einem gleichnamigen Amt im Bau- und Justizdepartement angegliedert.
3. *Solarförderaktion.* Der Kanton startet zusammen mit EnergieSchweiz die Solarförderaktion «Solar – ja klar».
11. *Neujahrsempfang.* Traditioneller Neujahrsempfang im Solothurner Rathaus. Besonders verdankt wurde Brigadier Heinz Rufer, der Ende 2001 in den Ruhestand trat.
15. Der Regierungsrat ermöglicht der Solothurner Bevölkerung ein vergünstigtes Kombibillett für den Besuch der Expo.02.
22. *Solothurner Bank/Bank in Kriegstetten.* Das Büro des Kantonsrats hat die Urteilsbegründung des Zivilgerichts Basel-Stadt in Sachen Verantwortlichkeitsverfahren Solothurner Bank/Bank in Kriegstetten mit Befremden zur Kenntnis genommen.
23. Die Bettagskollekte 2001 ergibt im Kanton Solothurn Fr. 179285.55.
24. Das Strafverfahren gegen Markus Henzi wird durch den bernischen Untersuchungsrichter Adriano Robbi eingestellt. Henzi erhält eine Entschädigung. Das Disziplinarverfahren läuft weiter.
25. Eric Nünlist erhält den Kulturpreis der Stadt Grenchen.

Februar

2. *Jura-Elektroapparate.* Die Jura-Elektroapparate in Niederbuchsiten steigern im Jahr 2001 ihren Umsatz um 34% auf 180 Mio. Franken.
18. *Neue Telefonnummern.* Neue Telefonnummern: Neu werden die Notrufnummern 112, 117, 118 und 144 im ganzen Kanton von der Alarmzentrale der Polizei Kanton Solothurn entgegengenommen.
20. *Asylwesen.* Im vergangenen Jahr hat der Kanton Solothurn dem Bund 270 Härtefallgesuche für ausländische Staatsangehörige unterbreitet. Von dieser Praxis konnten und können auch so genannte «Sans-Papiers» profitieren.
- Institut für Mehrsprachigkeit.* Der Regierungsrat bewirbt sich beim Bundesrat um den Standort für das neugeschaffene Institut für Mehrsprachigkeit. Im Vernehmllassungsverfahren haben sich bereits die Kantone Bern, Freiburg und Graubünden beworben.

22. *Bronze für Solothurner Curler.* Das Curling-Team von Andreas und Chistoph Schwaller (Halten) gewinnt an der Winter-Olympiade in Salt Lake City die Curling-Bronzemedaille gegen Schweden.

26. *Regierungsrat.* Die Strafanstalt Schöngrün und das Therapiezentrum Schachen in Deitingen sollen zusammengelegt, Schöngrün geschlossen und der Schachen erweitert werden. Die Umsetzung soll sechs Jahre dauern.

März

3. *Volksabstimmung.* Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zur Organisation der Vereinten Nationen (UNO)»: Annahme: Ja 53074, Nein 47325 – Volksinitiative «Für eine kürzere Arbeitszeit»: Verwerfung: Ja 23456, Nein 76490 – Kantonale Vorlagen: Verfassungsänderung zur Volksinitiative «100 Kantonsräte sind genug» (7 Wahlkreise) und Gegenvorschlag (5 Wahlkreise) des Kantonsrates: Verwerfung Initiative: Ja 43316, Nein 44681; Annahme Gegenvorschlag: Ja 51719, Nein 35953; Stichfrage Initiative: 27997, Stichfrage Gegenvorschlag: 48443 – Stimmbeteiligung: Eidgenössische Vorlagen 61,4 %; Kantonale Vorlagen 58,0 %.

6. *Die Stadtkasse Solothurn* schliesst ihre Jahresrechnung mit einem Überschuss von 1,5 Mio. Franken ab.

8. *Industrie-Design-Auszeichnung.* Die Firma i-Design in Biberist gewinnt zwei «Good Design Awards» 2001 in den USA. Es ist international die angesehenste Auszeichnung im Bereich Industrie-Design.

16. *Domchor.* Der Domchor St. Urs Solothurn feiert sein 125. Jubiläum mit der Aufführung von Carl Rüttis Oratorium «Solothurner Kreuzweg».

21. Einweihung des Kraftwerks Ruppoldingen.

22.–24. *A5-Fest.* Die ganze Strecke der neuen Autobahn ist für die Öffentlichkeit offen; anlässlich der Veranstaltungen verbessert Heinz Frei den Weltrekord im Rollstuhlfahren über 100 Kilometer um 13 Minuten 40 Sekunden auf 3 Stunden 38 Minuten 50 Sekunden.

26. *Millionenschaden im Amt für Wirtschaft und Arbeit.* Der Regierungsrat eröffnet eine Administrativuntersuchung gegen das Amt für Wirtschaft und Arbeit, nachdem die Finanzkommission des Kantons bekannt gab, dass im AWA durch gewährte Darlehen und Zinsverlust sowie Vorausszahlungen an die Beschäftigungsprogramme zwischen 1996 und 2001 ein Schaden von ca. 3 Millionen Franken entstanden ist. Der Leiter des AWA in dieser Zeit gibt Fehler zu.

26./27. *Kantonsrat II. Session.* Ein Filmteam des Schweizer Fernsehens macht Aufnahmen. Vereinigung der Einwohnergemeinde und Bürger-

gemeinde Seewen, Änderung des Verzeichnisses der solothurnischen Gemeinden; Überweisung zweier SP-Vorstösse zum Thema Jugend und Jugendgewalt – Veto gegen die Änderung der Jagdverordnung – Dringliche Interpellation: Kurt Küng (SVP), AWA – Millionenschaden für den Kanton.

27. *Neuer Oberrichter*. Wahl Hanspeter Martis (Breitenbach) zum neuen Oberrichter. Dabei wird zum ersten Mal ein neues Prozedere angewandt. Die Stelle wurde ausgeschrieben und die Justizkommision unterbreitete einen Zweivorschlag. Es unterlag Daniel Kiefer aus Solothurn.

April

1. Beim Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit gibt es neu eine Fachstelle für gewaltbetroffene Frauen.

3. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat beschliesst die Inkraftsetzung des Gesetzes über die pädagogische Fachhochschule auf den 1. August 2002; einen Beitrag an den Ausländerdienst des Kantons für den Betrieb einer Anlaufstelle «Antirassismus», beschliesst die «Goldinitiative» abzulehnen und den Gegenvorschlag der Eidgenössischen Räte zu unterstützen; bezieht Stellung zur Teilrevision des Patentrechts.

4. *Staatsrechnung 2001*. Die Staatsrechnung 2001 schliesst mit einem operativen Defizit von 13,7 Mio. Franken und einem Gesamtdefizit von 143,2 Mio. Franken ab; insgesamt schliesst die Staatsrechnung besser ab als budgetiert.

Werkjahrbeiträge 2002. Folgende Künstler werden auf Schloss Waldegg mit einem Werkjahrpreis ausgezeichnet: Sonja Friedrich Ingold, Kunstschaaffende, Bettlach; Patrick Furrer, Dirigent, Gretzenbach; Sabine Hagmann, Fotografin, Bürgerin von Basel und Grod, Zürich; Rita Portmann, Regisseurin, Bürgerin von Obergerlafingen, zurzeit in D-Rastatt; Noémie Rufer, Violinistin, Bibern; Nic Tillein, Scenographin, Bürgerin von Riedholz, Zürich; Alexandra (Lex) Vögeli, Kunstmalerin, Bürgerin von Hochwald, Basel.

8. *Baubeginn*. In Langendorf beginnen die Arbeiten zur baulichen Erneuerung und Sanierung der stationären Einrichtungen für die Psychiatrie.

12. *Belchentunnel*. Die Belchenkommission der Kantone Solothurn und Baselland wird Mitte Juli dem Bundesamt für Verkehr ein Projekt für eine dritte Belchenröhre überreichen.

16. *Grenchen* wird Mitglied der Wirtschaftskammer Biel-Seeland (WIBS).

18. *Autobahneröffnung*. Die A5 wird im Beisein von Bundesrat Moritz Leuenberger, der Berner Baudirektorin Dori Schaer-Born und Walter

Straumann eröffnet. Das 23 km lange Teilstück verbindet Solothurn Ost mit der Verzweigung Bözingerfeld bei Biel. Die Standortqualität der Region Biel – Solothurn soll so massgeblich verbessert werden.

20. Im Industriewerk Olten findet die *100-Jahr-Jubiläumsfeier der SBB* statt.

23. *Kantonal-Solothurnischer Gewerbeverband*. 100-Jahr-Feier des Kantonal-Solothurnischen Gewerbeverbandes (KGV) in Anwesenheit von Bundesrat Samuel Schmid im Stadttheater Olten.

Regierungsrat. Der Regierungsrat beschliesst den Beitritt zur Vereinbarung vom 21.3.2002 der Sanitätsdirektorenkonferenz und der Santé Suisse.

25. *Frauenbund*. Delegiertenversammlung des Katholischen Frauenbundes in Solothurn. Präsidentin Agnes Schenker (Olten) wird von Ornella Serrago (Olten) abgelöst.

27. Verspätete 125-Jahr-Feier der *Gäubahn* (1876–2001) und 950-Jahr-Feier der Gemeinde *Luterbach*.

30. *Verkehrsentlastung*. Erste Stichproben über die Verkehrsentlastung nach der Eröffnung der A5 durch das Amt für Verkehr und Tiefbau zeigen eine Entlastung bei der T5 und eine Zunahme auf der Bürenstrasse und Wengibrücke. Langzeitmessungen folgen.

Regierungsrat. Der Regierungsrat beschliesst für das Abrechnungsjahr 2001 die Firma Pricewaterhouse Cooper, Bern, mit der Administrativuntersuchung im Amt für Wirtschaft und Arbeit zu beauftragen.

Mai

1. *Regierungsrat*. Christian Wanner wird in den Vorstand der Finanzdirektoren-Konferenz gewählt.

2. *Waldbroder in der Verenaschlucht*. Bruder Nikolaus Baschung, Waldbruder in der Verenaschlucht, zieht sich nach Unterems (Wallis) zurück.

3. Die Geburtenabteilung des Spitals Breitenbach wird geschlossen.

4. *Musikschulen*. Das Departement für Bildung und Kultur orientiert in Balsthal über das neue Arbeitsinstrument für Musikschulen «Qualitätsmerkmale für Musikschulen».

In Lohn-Ammannsegg wird ein *Naturlehrpfad* eröffnet.

5. *49. Hans-Roth-Waffenlauf*.

7. Adrian Bader von der Oensinger Vebo gewinnt mit der Schweizer Koch-Nationalmannschaft in Singapur den Weltmeistertitel.

10.–12. *24. Solothurner Literaturtage*.

11. Schweizerischer Mühlentag. In Solothurn zeigen die Mühlen in Beinwil, Lüterswil, Ramiswil und Welschenrohr ihren Betrieb.

14. *Sportpreise 2002*. In der Mehrzweckhalle in Hofstetten-Flüh zeichnet der Regierungsrat folgende Sportler aus: Sportpreis: Dominik Däppen, Kriegstetten (Kunstturnen); Benz Järmann, Riedholz (Telemarkskifahren), Christof Schwaller, Halten (Curling); Förderpreis: Jessica Diem, Hofstetten (Triathlon); Michael Eigenstetter, Bettlach (Kajakfahren); Cathérine Manigley, Lostorf (Leichtathletik); Nadine Amsler, Bettlach, Stefanie Wirth, Solothurn (Rudern); Verdienste um den Sport: Martin Bärtschi, Reinach (Schwingen); Paul Lang, Niedererlinsbach (Turnen); Hansruedi Mägli, Laupersdorf (Leichtathletik); Urs Saladin, Grenchen (Fussball); Pia Stampfli, Flumenthal (Turnen).

15. *Lehrstellen*. Im Rahmen einer Kampagne des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung konnten 89 neue Lehr- bzw. Anlehrstellen bewilligt werden.

Fussgängerbrücke in Olten. Die provisorische Fussgängerbrücke in Olten wird abgerissen.

21./22. *Kantonsrat, III. Session*. An dieser Session werden Filmaufnahmen für einen Werbefilm zu Gunsten von Stadt und Land Solothurn gemacht, zudem werden Fotos für die «Basellandschaftliche Zeitung» gemacht – Bewilligung von zwei Nachtragskrediten zum Voranschlag 2002 und eines Zusatzkredits zur Globalbudgetperiode 2002–2004, bedingt durch die Festsetzung einer wöchentlichen Höchstarbeitszeit für Oberärztinnen und -ärzte.

21.–24. 40-Jahr-Jubiläum der *Ausbildungsstätte Hohenlinden* in Solothurn.

22. Der *Regierungsrat* lehnt die Änderungen in der Postverordnung ab, mit der Revision würden Sofortmassnahmen geschaffen, bei denen unklar sei, ob sie ihr Ziel – Förderung der regionalen und lokalen Presse – auch erreichen.

23. Der Bund anerkennt die *Netzstadt Mittelland* als Pilotprojekt im Rahmen seines Agglomerationsprogrammes und leistet einen finanziellen Beitrag.

24. *Umweltbericht*. Das Kantonale Amt für Umwelt präsentiert den ersten umfassenden Bericht über den Zustand der Solothurner Gewässer. Die erste Schweizer *Bingo-Halle* öffnet auf dem Howeg-Areal an der Maienstrasse in Grenchen ihre Tore.

25. *1. Mittelländische Berufsmesse* in Grenchen.

27. *Gesundheitsprojekt*. In Solothurn wird ein nationales Projekt «Gesundheitsförderung im Alter» gestartet.

29. *Auflösung*. Die Solothurnische Staatsbürgerliche Gesellschaft wird anlässlich der Mitgliederversammlung aufgelöst.

31. *Belchentunnel*. Die Weströhre des Belchentunnels wird wieder dem Verkehr übergeben. Die Sanierungsarbeiten dauerten neun Monate.

Internetauftritt. Die Kantonale Verwaltung stellt ihren Internetauftritt völlig um.

Juni

2. *Volksabstimmung*. Eidgenössische Vorlagen: Änderung des Schweizerischen Strafgesetzbuches (Schwangerschaftsabbruch): Annahme: Ja 53935, Nein 23095 – Volksinitiative «Mutter und Kind – für den Schutz des ungeborenen Kindes und für die Hilfe an seine Mutter in Not»: Verwerfung: Ja 13 443, Nein 63361 – Kantonale Vorlage: Referendum gegen die Änderung der Verordnung über Steuern und Gebühren für Motorfahrzeuge, Fahrräder und Schiffe (Finanzierung der Verkehrsentlastungsprojekte in Olten und Solothurn): Annahme: Ja 38902, Nein 37347 – Stimmbeteiligung: Eidgenössische Vorlagen 47,8%; Kantonale Vorlage 47,3%.

Volksabstimmung Olten. Volksinitiative «5 Stadträte sind genug» (angenommen): Ja 4243, Nein 785, Ungültig 125, Leer 6.

3. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat regelt die Aufnahme der Schüler aus dem Thierstein ins Regionale Gymnasium Laufen-Thierstein neu. Die Aufnahme erfolgt künftig aufgrund der Empfehlung der abgebenden Schule, diese Regelung entspricht derjenigen des Kantons Baselland für Schüler aus dem Laufental.

4. *Musikfestwochen Grenchen*. Anlässlich der Zweiten Internationalen Musikfestwochen gastiert Montserrat Caballé in der Eusebiuskirche.

6. Die *Forstgemeinschaft Bucheggberg* erhält den Binding-Waldpreis.

8. *SAC*. Bundesrat Samuel Schmid besucht die Eröffnung des SAC-Châlets auf dem Untergrenchenberg.

11. *Seminarmeile*. Der Regierungsrat stimmt den ergänzenden Rahmenbedingungen des Projekts Seminarmeile in Solothurn zu. Damit ist die Startphase abgeschlossen.

12. *Offener Brief*. Selzacher Schüler verfassen nach einem gewalttätigen Vorfall einen offenen Brief an den Solothurner Stadtpräsidenten, den Jugendanwalt, die Kantonspolizei und die «Mittelland-Zeitung».

Arbeitslosenkasse. Als erste Arbeitslosenkasse der Schweiz ist die Arbeitslosenkasse Solothurn nach der ISO-Norm 9001 zertifiziert worden.

15. *Kantonaltag Expo.02*. In Biel findet der Kantonaltag Solothurn an der Expo.02 statt.

17. Der Regierungsrat beschliesst die Verordnung über die *pädagogische Fachhochschule* und die Überführung der Organisationstrukturen vom Lehrerinnen- und Lehrerseminar zur pädagogischen Fachhochschule.

18. *Neue Richtlinien für Lehrpersonen*. Das Amt für Volksschule und Kindergarten stellt einen Leitfaden «Qualitätsmerkmale für die Arbeit der Lehrpersonen» zusammen und schafft so klare Leitplanken für die Arbeit der Lehrperson.

18./19. *Kantonsrat, IV. Session*. Sachgeschäfte: Rechenschaftsbericht des Regierungsrates 2000/2001; Controllingbericht zum Stand der

SO+Massnahmen; Staatsrechnung 2001; Nachtrags- und Zusatzkredite zu Globalbudgets – Stand der Bauten der solothurnischen Krankenanstalten 2001 – Rechtsetzungsgeschäfte: Miliztaugliche Parlamentsreform; Änderung des Gesetzes über das Staatspersonal: Einführung von Solidaritätsbeiträgen für die Vorbereitung und die Weiterentwicklung des Gesamtarbeitsvertrages; Parlamentarische Vorstösse: Auftrag Reiner Bernrath: Zusammenlegung Spitaldirektionen Bürgerspital Solothurn und Spital Grenchen; Postulat Wiedereinführung des Lehrlingsturnens: Postulat Christine Haenggi, CVP: Effiziente Bekämpfung der Kinderpornografie – Interpellation Überparteilich: Kanton Solothurn – Standort eines grossen Briefzentrums.

19. Während der Diskussion im Kantonsrat um das Lehrlingsturnen hält Regierungsrätin *Ruth Gisi* eine finanzpolitische Rede, die in weiten Kreisen Beachtung findet.

Förderung von Jungunternehmern. Die Preise der W.-A.-de-Vigier-Stiftung für Jungunternehmer werden vergeben. Die Preisträger: Grégoire Ribordy und Olivier Guinnard (Genf), Christoph Affentraeger (Baar), Paul Luthiger (Oberdorf/Stans). Es ist die 14. Vergabe.

22.–23. *Kulturraum.* Der «Kulturraum» am Uferbau in Solothurn wird eröffnet und startet seine Veranstaltungen mit einem Konzert der holländischen Gruppe «The Nits».

25. *Regierungsrat.* Der Regierungsrat lehnt die Reform der Ehepaar- und Familienbesteuerung ab, diese sei verfassungswidrig, weil sie Einverdienerhepaare stark benachteilige; stimmt der Änderung der Verordnung 2 zum Arbeitsgesetz zu, Sonderbestimmungen für Berufsschauspieler und Berufsmusiker werden neu geregelt.

Gesamtarbeitsvertrag. Der Regierungsrat nimmt mit den Personalverbänden Verhandlungen über einen Gesamtarbeitsvertrag auf.

Verwaltungsgerichtsbeschwerde. Das Bundesgericht hat die Beschwerde des Kantons in Sachen Einreichung der Physiotherapeuten gutgeheissen. Die vom Kanton vorgeschlagene Einreichung ist somit nicht geschlechterdiskriminierend.

Unterstützung für Ruth Gisi. Die parlamentarische Gruppe Wirtschaft unterstützt Ruth Gisi und wehrt sich gegen noch stärkere Kürzungen in Bildungsfragen.

28.–30. *850 Jahre Zullwil.*

Tambourenfest. Am Eidgenössischen Tambourenfest in Sierre gewinnt Laupersdorf-Thal.

28. *Industrielehrpfad.* Im Wasseramt wird der Industrielehrpfad Emmenkanal eröffnet.

Juli

1. *Zivilstandsdienst*. Schönenwerd gehört neu zum Zivilstandskreis Olten-Gösgen und Metzerlen zum Kreis Dornach.

Zivilschutz. Der Kantonale Führungsstab und die Zivile Katastrophen- und Kriegsvorsorge (neu: Katastrophenvorsorge) sind neu dem Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (früher Amt für Militär und Zivilschutz) unterstellt.

2. *Stadtschreiber Grenchen*. François Scheidegger wird neuer Stadtschreiber in Grenchen; er ist Nachfolger von Thomas Stierli.

Regierungsrat. Der Regierungsrat beschliesst eine gemeinsame Eingabe mit dem Kanton Baselland an das Bundesamt für Strassen zum Projekt Sanierungstunnel Belchen, Lärmschutz-Verordnung für den Kanton; Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat: zu den vier Volksinitiativen «Lösungen von morgen», dem Kantonsrat wird die Ablehnung aller vier Initiativen empfohlen, da sie zu weit gespannt sind.

3. *Belchentunnel*. Das Projekt Sanierung Belchentunnel wird dem Bund zur Prüfung überwiesen.

Umweltschutzvereinbarung. Der Kanton hat mit der ABB Turbo Systems AG in Deitingen eine weitere Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

6. *Territorialregiment 22*. Das Solothurner Territorialregiment 22 erhält ein europäisches Diplom für Qualitätsmanagement. Es ist das erste der Schweizer Armee.

8. *Volksinitiative*. Die SVP startet eine Volksinitiative. Das Majorzwahlrecht bei den Regierungratswahlen soll durch das Proporzwahlrecht ersetzt werden.

9. *Regierungsrat*. Nach dem Zwischenbericht der Firma Pricewaterhouse Cooper reicht der Regierungsrat gegen drei ehemalige Mitarbeiter des Amtes für Wirtschaft und Arbeit vorsorglich Schadensersatzklage ein.

15. *Literaturpreis*. Der Österreicher Erich Hackel erhält den Solothurner Literaturpreis.

28. *Rollstuhlleichtathletik-Weltmeisterschaften*. An den Rollstuhlleichtathletik-Weltmeisterschaften in Lille gewinnt Heinz Frei den Marathon.

31. Die *Kaufmännische Berufsschule Breitenbach* wird geschlossen.

August

Fachhochschule. Der Regierungsrat legt Studiengänge und Zulassungsbestimmungen und weitere Bestimmungen zum Gesetz über die Pädagogische Hochschule fest.

12. Baubeginn am Dornacherplatz in Solothurn für das Parkhaus Berntor.
16. *Prix Wartenfels*. Christian Frei (Filmemacher, Schönenwerd), Ivana Rentsch (Musikorganisatorin, Wangen bei Olten), Josef Peier (für Dienste an der Öffentlichkeit, Lostorf) sowie die Feuerwehren der Region Olten-Gösgen-Gäu erhalten den 4. Prix Wartenfels für Verdienste um die Region. *Umfahrung West*. Vertreter des Bau- und Justizdepartements und der Stadt Solothurn legen den Baubeginn der Umfahrung West auf das Jahr 2005 fest.

20. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat beschliesst eine kantonale Projektgruppe «Bevölkerungsschutz XXI»; erteilt der «Privatschule Olten», «Fitzgerald's Bilingual Dayschool Aargau-Solothurn», Rohr, unbefristete und der Privatschule «Schule und Treffpunkt ids», Hochwald, befristete Bewilligungen zur Führung einer Privatschule; nimmt Stellung zum Entwurf des Bundesgesetzes über die Forschung an überzähligen Embryonen (Embryonenforschungsgesetz); nimmt ablehnend Stellung zum Bau einer zweiten Gotthardröhre und befürwortet die Erhaltung des Alpenschutzartikels.

23.–25. *850 Jahre Nunningen*.

24. *Solothurner Kunsthaus*. 100-Jahr-Feier des Solothurner Kunsthau- ses in Anwesenheit von Bundesrätin Ruth Dreifuss.

25. 4. Wallierhoftag; dabei wird der Solaprix, der Innovationspreis der Solothurnischen Landwirtschaft vergeben.

26. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat hebt die am 4. Dezember 2001 erfolgte provisorische Unterschutzstellung der ehemaligen Landihalle in Schönenwerd unter den kantonalen Denkmalschutz auf.

Beisetzung von *Bischof Otto Wüest* in Solothurn.

27. *Zertifikation*. Als erste Schweizer Institution im Straf- und Massnahmen- vollzug erhält das Therapiezentrum Schachen in Deitingen ein ISO-Zertifikat.

27. – 28. *Kantonsrat, V. Session*.

29. Die *Glatzfelder AG in Selzach* entlässt 100 Arbeiter.

30.8.–1.9. *850 Jahre Breitenstein*. Gleichzeitig findet ein Treffen der europäischen Breitensteins statt.

September

1. *Hornussergesellschaft Zuchwil*. Die Hornussergesellschaft Zuchwil gewinnt das «Eidgenössische Hornusserfest» in Langnau LU. René Walther von der HG Recherswil wird Schlägerkönig.

3. Die Basler Baufirma *Meier + Jäggi* meldet Konkurs an. 650 Arbei- ter werden arbeitslos (180 in Solothurn). Ein Sozialplan besteht nicht. Die Arbeiten an der Psychiatrischen Klinik stehen still. Die Arbeiten an der Bahn 2000 und dem Post-Neubau in Solothurn werden von an-

deren Firmen weitergeführt, Regierungsrätin Ruth Gisi bietet den 27 Lehrlingen Hilfe an.

4. Christoph Blocher verkauft die *Atisholz AG* in Luterbach. Es gehen keine Arbeitsplätze verloren.

8. *Museum Blumenstein*. Gedenkkonzert für den Solothurner Komponisten Hans Huber zum 150. Geburtstag.

10. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat beschliesst den Beitritt zur Interkantonalen Vereinbarung über Beiträge der Kantone an Schul- und Ausbildungskosten in der Berufsbildung (Berufsschulvereinbarung), eine Änderung des Anhangs zur Verordnung über das Anstellungsverhältnis und die Besoldung der Lehrpersonen an den Mittel- und Berufsschulen; stimmt der Vereinbarung mit der Stiftung Solothurnische Höhenklinik Allerheiligenberg zu; nimmt Stellung zur Änderung der Tierseuchenverordnung.

11. *Budget 2003*. Der Regierungsrat stellt das Budget 2003 vor. Es schliesst mit einem operativen Defizit von 9,1 Mio. Fr. ab. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 96 %, die Nettoverschuldung wird 1074 Mio. Fr. betragen, nach der Verabschiedung durch die Finanzkommission erhöht sich das Defizit auf 15,1 Mio. Fr., dies unter der Berücksichtigung der Nachträge und des beantragten Teuerungsausgleichs für das Staatspersonal.

12. *Heimatschutzpreis*. Michael Fürstenberger erhält den Solothurner Heimatschutzpreis 2002 in Bärschwil für die Rettung der Kalkbrennöfen Stritteren.

14. Das Lehrerseminar Solothurn wird zur *Pädagogischen Fachhochschule Solothurn*.

19. Der Schriftsteller *Franz Hohler* erhält den Aargauer Kulturpreis. Die Regierung suspendiert Markus Henzi mit sofortiger Wirkung von seinem Amt. Ein Disziplinarsverfahren wegen Verdachts auf Dienstpflichtverletzung wird eröffnet.

21. Auf dem höchsten Punkt im Kanton, der *Hasenmatt* (1445 m), steht ein Kreuz. Initiant war die «Mittwochsgruppe» der Sektion Weissenstein des SAC.

In *Bettlach* wird ein Lehrer vom Unterricht freigestellt, weil er im Verdacht steht, Bildmaterial von pornographischen Handlungen mit Kindern konsumiert zu haben.

Zusammenschluss. Der Solothurner Kantonalschützenverein, der Solothurner Sportschützenverein und der Unterverband Solothurn des Arbeiterschützenverbandes schliessen sich in Neuendorf zum Solothurner Schiesssportverband (SOSV) zusammen.

22. In Olten wird die Finanzvorlage «Regionale Schiesssportanlage Obererlimoos» erneut abgelehnt: Ja 259, Nein 505, Ungültig 19.

Volksabstimmung. Eidgenössische Vorlagen: Volksinitiative «Überschüssige Goldreserven in den AHV-Fonds (Goldinitiative)» und Gegenent-

wurf «Gold für AHV, Kantone und Stiftung»: Verwerfung Initiative: Ja 38225, Nein 38455; Verwerfung Gegenvorschlag: Ja 34374, Nein 41217; Stichfrage Initiative: 37548, Stichfrage Gegenvorschlag: 35704 – Elektrizitätsmarktgesetz (EMG): Verwerfung: Ja 37670, Nein 39173 – Kantonale Vorlagen: Verordnung über den Katasterwert und den Steuerwert: Verwerfung: Ja 27881, Nein 46 009 – Aufhebung der Verordnung über den Ladenschluss: Verwerfung: Ja 33 117, Nein 43 413 – Stimmbeteiligung: Eidgenössische Vorlagen: 47,8%; Kantonale Vorlagen: 47,3%.

23. *Bronzemedaille*. An den Schwimmweltmeisterschaften in Ägypten gewinnt die Dornacherin Hanna Miluska ein Bronzemedaille.

Der *Kantonale Blasmusikverband* feiert sein 100-Jahr-Jubiläum in Breitenbach.

24. *Kantonsrat, VI. Session*. Ein Teil der Verhandlung wird von einer Gymnasiumsklasse aus Sosnowiec, Polen, und der Maturaklasse 4bW der Kantonsschule Solothurn verfolgt – Sachgeschäfte: Vereinigung der Einwohner und Bürgergemeinde Holderbank, Rohr.

29. Heinz Frei gewinnt zum 15. Mal in Serie den Rollstuhl-Marathon in Berlin.

Oktober

1. *Spatenstich*. In Olten wird ein neues SBB-Industriewerk für Revisionen und Reparaturen für alle Reisezüge gebaut.

2. *Lehrerbesoldung*. Ein Bericht der Finanzkommission zeigt, dass während Jahren Gemeinden falsch berechnete Subventionen an die Lehrerbesoldung erhalten haben.

9. *Nobelpreis für Solothurner Chemiker*. Der aus Brügglen stammende Solothurner Chemiker Kurt Wüthrich erhält zusammen mit einem Amerikaner und einem Japaner den Nobelpreis für Chemie. Wüthrich ist an der ETH Zürich tätig.

12. *Auszeichnung*. Hans-Jürg Sommer, Alphornspezialist und Lehrer für klassische Gitarre, erhält den «Goldenens Violinschlüssel».

15. *Bauernverband*. Der Vorstand des Solothurnischen Bauernverbandes ist enttäuscht über den Entscheid des Nationalrates, kein Moratorium für den kommerziellen Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen zu starten.

Fahrprüfung. Solothurn führt als fünfter Kanton die computerunterstützte Fahrprüfung ein.

21. 125-Jahr-Feier der *Bürgergemeinde Schönenwerd*. Gleichzeitig findet ein Köhlerfest statt, an dem ein Köhlermeiler in Brand gesetzt wird.

22. Der Regierungsrat beschliesst, den Rahmenlehrplan für den *Kinderergarten* definitiv in Kraft zu setzen.
23. *Thomas Wallner*, Regierungsrat der CVP, gibt seinen Rücktritt auf Ende September 2003 bekannt.
24. Das *Infanterie Regiment Nr. II* wird im Rahmen der Armeereform XXI aufgelöst.
28. *Regierungsrat*. Der Regierungsrat verlängert den Leistungsvertrag mit der Caritas Schweiz zur Führung einer Fachstelle «Gesundheitskosten Asyl»; stimmt dem Erwerb der Liegenschaft Balmberg zu, er soll weiterhin für die Unterbringung von Asylsuchenden genutzt werden.

November

2. *Regionalspital Grenchen*. In Grenchen findet ein Aktionstag «Pro Akutspital» gegen die Schliessung der Frauenklinik im Regionalspital Grenchen statt. Der Protest richtete sich vor allem gegen Gesundheitsdirektor Rolf Ritschard. Es werden Unterschriften für eine Volksmotion gesammelt und eine Petition lanciert.
3. *Schwimmrekord*. Am Nationalen Kurzbahn-Meeting in Neuenburg stellte die Solothurnerin Carla Stampfli (Schwimmclub Solothurn) über 100 m Delfin mit 1:02:67 einen neuen Schweizer Rekord auf.
4. *Streiktag*. Am nationalen Streiktag der Bauarbeiter nehmen an der Demonstration in Solothurn etwa 500 Arbeiter teil.
5. *Uhrmacherschule*. In Grenchen wird das Zeit- und Kompetenzzentrum der Uhrmacherschule in Anwesenheit von Bundesrat Samuel Schmid und Stadtpräsident Boris Banga eröffnet. Das Zentrum zügelte im Sommer von Solothurn nach Grenchen.
11. *Regierungsrat*. Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat zur Einreichung einer Standesinitiative des Kantons Solothurn für die Koordination der kantonalen Bildungssysteme; der Regierungsrat besucht die Firma Leisi AG in Wangen b. Olten.
- 12./13. *Kantonsrat, VII. Session*. Vier Volksinitiativen: «Lösungen von morgen: «Der Kindergarten gehört dazu» (Ablehnung), «Gerechte Chancen für alle Musikschüler/-innen» (Ablehnung), «Gute Schulen brauchen Führung» (Annahme), «Klare Anstellungsverhältnisse» (Ablehnung); Verwaltungsvereinbarung zum koordinierten Vorgehen bei der Bekämpfung der Internetkriminalität, Ausgabenbeschluss für den Kantonsbeitrag an die nationale Koordinationsstelle; Vereinbarung der nordwestschweizerischen Kantone über die Führung eines regionalen Heilmittelinspektorate; Umsetzung SO+-Massnahme Nr. 53: Neudefinition Aufgaben Kanton – Gemeinden sowie reduzierte kantonale

Beitagsleistung im Bereich Wald, Änderung Waldgesetz; Angebots- und Leistungsauftrag im Bereich des öffentlichen Verkehrs.

14. *Töchtertag*. Im Kanton findet der 2. Töchtertag statt. Der Töchtertag soll jungen Frauen Einblick in Berufe geben.

15. 100-Jahr-Jubiläum der *SP Stadt Olten*.

17. *Buddhistisches Zentrum Gretzenbach*. Das Zentrum erhält einen neuen Pagodenturm.

19. *Kunstpreis 2002*. Im Bienkensaal in Oensingen wurden die Solothurner Kunst-, Kultur- und Anerkennungspreise vergeben: Die Preisträger und Preisträgerinnen: Ulrich Studer, Rüttenen (Landschaftskunst), Urs Hanselmann, Olten (plastisches Schaffen), Elisabeth Pott-Bischofberger, Solothurn (Keramik und Design), Thomas Müller, Neuendorf (Musik), Franz Anatol Wyss, Fulenbach (Kunstpreis), Ueli Derendinger, Basel (Musik), Serena Wey, Zunzgen (Schauspiel), Daniel Leippert, Solothurn (Film), Claudia Storz, Aarau (Literatur) und Grety Zimmermann, Präsidentin des Vereins der Freunde des Schlosschens Vorder-Bleichenberg, Biberist.

23. In Olten findet der zweite *Oltner Tag* der Christkatholiken statt.

26. Der Regierungsrat beschliesst den Beitritt des Kantons zur Vereinbarung über die Zusammenarbeit von Bund und Kantonen während der ersten Betriebs- und Entwicklungsphase des Guichet virtuel.

27. *Nachzählung*. Während in 12 Kantonen die Stimmen zur Asylinitiative nachgezählt werden, weil sie gewogen anstatt gezählt wurden, ist eine Nachzählung im Kanton Solothurn nicht nötig.

Neue Wahlkuverts. Der Kanton führt neue Kuverts für die briefliche Abstimmung ein.

Wahlgesetz. Die Vernehmlassung zur Änderung des Wahlgesetzes beginnt. Sie dauert bis Februar 2003. Hintergrund für die Änderung ist der 2. Wahlgang bei den Regierungsratswahlen im vergangenen Jahr.

Dezember

2. Vor dem Amtsgericht Olten-Gösgen beginnt der *Prozess* gegen Linus Dobler wegen Wahlbetrugs.

3. *Regierungsrat*. Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat: zur Genehmigung der Teilrevision des Konkordats betr. die Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft in Zollikofen.

4. *Ruth Lüthi*. Die in Grenchen geborene Freiburger Kantonsrätin Ruth Lüthi verpasst nach fünf Wahlgängen die Wahl zur Bundesrätin knapp. Neue Bundesrätin wird die Genferin Micheline Calmy-Rey.

5. In Oensingen wird die *IG Kaufmännische Grundausbildung* gegründet. Präsident ist Kantonsrat Kurz Zimmerli (FDP).

7. *Wettkönig aus Zuchwil.* Der 32-jährige Reto Mathys aus Zuchwil wird in der Fernsehshow «Wetten dass» mit einer Balancenummer Wettkönig.

Die *CVP* des Kantons feiert ihr *100-Jahr-Jubiläum*. Sie wurde am 7. Dezember 1902 als Solothurner Volkspartei gegründet.

7./8. In der Nacht vom 7. auf den 8. verwüsteten Jugendliche den Wartesaal des Bahnhofs Luterbach-Attisholz.

10./11., 18. *Kantonsrat, VIII. Session.* Budget-Session.

10. Das *Grundbuch* ist nun vollständig auf *EDV* erfasst. Der vorgegebene Zeitrahmen von 10 Jahren wurde deutlich unterschritten.

12. Drei Silos und ein Fabrikgebäude der ehemaligen *Portlandcementfabrik* in Olten werden gesprengt. Die vollständige Sprengung gelingt allerdings erst nach einer Woche.

13. Der Förderverein *Pro Buechberg* wird in Aetigkofen gegründet. Ziel ist die nachhaltige Förderung der ökonomischen und ökologischen Entwicklung der Region.

Neue Verkehrsführung. Die temporäre Verkehrsführung auf der A1 zwischen der Verzweigung Luterbach und der Kantongrenze Solothurn/Bern wird aufgehoben.

18. *Steuersenkung.* In Oensingen werden die Steuern um 16 Punkte auf 99 % gesenkt.

19. *Fachhochschule.* Der Bereich Technik der Fachhochschule Solothurn Nordwestschweiz wird im Herbst 2003 von Oensingen nach Olten verlegt. Der Regierungsrat stimmt einem Mietvertrag für die Räumlichkeiten zu.

31. *Jahresstatistik.* Wohnbevölkerung des Kantons: 247 241 (davon 43620 Ausländer); Anzahl Arbeitslose im Durchschnitt: 3069.

Stephan Rohrer